

SÜDKURVENBLADDL

HEIMSPIELZEITUNG DER MUNICHMANIACS

Ausgabe 5%

FC Bayern - Hertha

10 Cent

DIE NUMMER 1 DER WELT

noch...

SIND WOB



EIN TRAUM...

.....aus dem wir gerissen wurden, eine zerplatzte Seifenblase, zurück zum Alltag. Keine leichten 2 Wochen für Bayern waren das seit dem letzten SKB. Aber was wir in unser Erinnerung haben, das kann uns keiner nehmen!!

Das Bladdl hat noch immer keine richtige Linie gefunden fürcht ich, auch diesmal gibt es eher wieder eine Sparversion, bloss Spielberichte.

Dennoch viel Spass dabei, Kopf hoch! (genauso wie die Hände ☺).

SPIELBERICHTE

FC BAYERN - BREMEN 2:2

Ein nettes Wetter! und so legten wir uns nach einem Missverständnis von wegen MM-Versammlung erstmal ganz entspannt auf den Abhang am Oly-See hinter der Kurve. Ein nettes Plätzchen, dass könnte man doch einführen sich im Sommer öfters dort zu treffen. Also falls für das letzte Heimspiel der Saison kein anderes Treffen anberaunt wird Bier im Oly-Dorf kaufen und bei schönem Wetter auf die Wiese flacken! In Laim hat sich derweil auch was gerührt, mal schaun was da raus kommt! Es bewegt sich was! jut jut mach ma des beste draus! Zum Geschehen im Stadion: die Stimmung war mal wieder eher schlecht, ned viel los, unten wirts auch immer weniger, dass darf nicht so sein. Immer besser bewährt sich dafür, dass einer richtig einpeitscht! Allerdings sollte dass zumindest mit Plan und Verstand oder zumindest mit Feuer und Biss getan werden und nicht gelangweilt und cool wie man bei manchen Nachahmungstätern beobachten kann (ich glaube dass man das schon mehrmals bei uns gesehen hat, wenn ein Megaphon da war: das Teil hilft nix wenn nicht ein Haufen Feuer und Begeisterung dahinter stecken. Habt ihr den Nürnbercher Anpeitscher auf dem Zaun gesehen? der muss ja fast nen Herzkasper bekommen haben!). Einmal konnte auch heute wieder fast der ganze Block aufgeweckt und mitgerissen werden, man sieht es geht!! Man muss nur hartnäckig und geduldig sein! So was sollten wir bei Einsetzten einer Stimmungsflaute (ahoi!) machen, glaub da ham wir noch viel zu tun.

Naja auf jeden Fall sang man so vor sich dahin, es begann die Schlussphase und die meisten dachten sich nix weiter als dass unsere Jungs das 2:1 schon heimschaukeln werden, ein Aufbäumen war bei den Bremern auch nicht zu spüren. Nocheinmal Freistoss für Bremen....und der Ball ist in unserem Tor.....whaaaaaa....gut dass wir schon nicht mehr um die Meisterschaft spielen, ansonsten hätte so mancher wohl einen Herzkasper erlitten. Naja scheiss drauf das war ja praktisch ein Schritt in Richtung neues Saisonziel UEFA-Cup, aber nach dem Erfolg in Nürnberg schauts ja auch damit wieder schlechter aus :-).

REAL MADRID - FC BAYERN 2:0

Kurzentschlossen gings per Flug in die spanische Hauptstadt. Dort angekommen wurden wir erstmal mit sinnlosen Shuttle-Bussen fünfmal um den Autobahnring rund um Madrid gejagt, bevor wir dann irgendwo in der Pampa rausgelassen wurden. Nicht mal die Busfahrer wussten wo wir genau waren, aber irgendwie gelang es dann dank dem Stadtplan im Vorspiel Spezial, das der Club Nr.12 herausgegeben hatte, sich den Weg zum Palacio Real zu bahnen. Diesen kurz umrundet, gings per Metro zum weltberühmten Prado ("euch sind Rembrandt und Rubens bekannt, und sie mahnten alle im Flaaaaaaandernland lalala"), wo erstmal a weng Kultur gemacht wurde. Danach begab man sich auf die Suche nach dem sagenumwobenen Irish Pub, das aufgrund der Auskunft einiger

Westler auch sehr schnell gefunden wurde, und auch schon gut mit Bayernfans aus der ganzen Republik gefüllt war. Hier konnte zum einen bestaunt werden, dass es Krusty bei gar nicht so sagenumwobenen Preisen trotzdem gelang, umsonst zu zechen, und zum anderen erfuhr man von gewissen alkoholbedingten Ausfallerscheinungen gewisser Fanclubkollegen. Anschließend schlenderte ich mit Tobi und Schaumi noch a bissel durch die Stadt, um Sightseeing der anderen Art zu betreiben (Gruppo Kaufhaus allez). Später gings dann mit Polizeieskorte durch den dichtesten Feiertagsstau Richtung Estadio. Schon krass, wie die spanischen Busfahrer wie Berserker herumheizen und sich gegenseitig die Vorfahrt nehmen. Im Stadion durfte dann zu Spielbeginn eine Mächtegern-Choreo der Ultras Sur begutachtet werden. Diese hatten spaßigerweise rund um ihren Block abgezählte 6 (in Worten sechs!) Ultras Sur-Fahnen aufgehängt. Wenn das wer in Minga machen würde :-)

Außerdem gabs noch einen "T-Block" zu bestaunen, in dem munter wurden, und Obersteher und alles wie im richtigen Leben. Das da muss man wohl nimmer 1. Halbzeit entkamen unsere



Plastikfahnen geschwenkt. Untensteher gabs auch. Also Spiel hat wohl jeder gesehen, allzuviel dazu sagen. In der Mannen mit viel Glück dem

Rückstand. In der Halbzeitpause dann ein weiteres Schmäckerl: Bei der Halbzeitmucke kam man sich vor wie in der Disco - Technobeats pur. Auch no net erlebt sowas. In der 2. Halbzeit wurde das Spiel dann giftiger, es flog alles was fliegen konnte auf unsere Spieler. Was soll man dazu groß sagen? Eigentlich eine bodenlose Frechheit, die Zauberer von Real hätten sich wahrscheinlich einfach von Platz tragen lassen und das Spiel wäre abgebrochen worden. Nicht so unsere Bayern, die die Ärmel hochkrempelten und versuchten dagegenzuhalten. Leider ohne Erfolg, man fing sich 2 späte Tore, wobei dem 2. wohl ein Foul vorausging. Scheiße gelaufen - aber wir kommen wieder, keine Frage! Nach ausnahmsweise mal sinnvoller Blocksperrung - bei DEN aufgeheizten Emotionen, gings wieder zum Flughafen. Richtung Heimat...

NÜRNBERCH - FC BAYERN 12

Ah ja, eine nette Spielbegegnung, so was verspricht Spass! Und Spass, meine Droogies, sollten wir haben..... So begann am Münchner Hbf eine recht nette Fahrt in einem überfüllten Zug, ganz gut mit Bavaresen besetzt. Man brachte sich ein bisschen mit Genussmittelchen in Schwung, der Tag nahm seinen Lauf. Äußerst unterhaltsam wirkte sich auch eine Schulklassen aus Plauen aus, die zu unserem Gepäck gehörte und deren Nerven uns erstmal ertragen mussten. Irgendwie wurde dann auf einmal Geld eingesammelt für 2 Plauer Tusnellas und irgendein komischer Bayernfan hatte auf einmal einen ausgestopften BH (ziemlich hässlich übrigens) und einen schwarzen String-Tanga an, dann noch voll geschminkt...tsts Leute gibts :-)) so wurde die Zugfahrt auch immer lustiger, die Bayernultra in ihrem String-Höschchen machte noch eine H-O-M-O und immer mehr Bayernfans stiegen zu, die Nürnbercher hatten da so irgendwie ihre Probleme. Auf einmal war man dann schon da, und los gings. Im Untergeschoss wurden dann die ersten vorlauten Glubberer getolltschockt. So langsam ging den Förstern vom Fränkischen Wald die Düse und so wuche der Grüne Mob innerhalb kürzester Zeit ziemlich an. Trotzdem ein recht eindrucksvoller Auftritt den das rote Lager da im Bahnhof hatte. Schwups in ne S-Bahn Richtung Parteitagsgelände verfrachtet und sehr freundlich von Grünen behandelt (grrrr). So kam man mit 200 Leuten (Teil hatte sich schon wieder abgesetzt) und grüner Kordel rundum in der Stadionumgebung an, wo man erstmal ein bisschen Schmarrn trieb (humba auf Strasse und solche Sachen). Auf einmal waren da an der Kreuzung ca. 100 Franken relativ komplett in Ultras Nürnberg Shirts gekleidet und ca. unsere alters- und gewichtsklasse und guckten was da kam. Und da hat unser kompletter Mob gepennt!!! Wären da alle gelaufen, hätten die paar Polizisten zuerst mal recht blöd geschaut! Nein das will und wollte ich natürlich nicht, ich mein nur so. Naja, dank Unentschlossenheit auf beiden Seiten konnte die Polizei in aller Seelenruhe abriegeln, beruhigen und uns dann langsam und recht unsanft in Richtung Stadion treiben. An der Ecke vom Stadion tauchte der Nürnberger Haufen nochmal auf, Polizei wieder dazwischen...aber während der Grossteil unseres Mobs hinter der Polizeikette gehalten wurde, konnten ca. 10 Bayernfans diese umwandern und stellten sich direkt zu den Glubberern, was ziemlich lustig wurde. Zuerst sangen sie ein bisschen bei denen mit und winkten ihren Freunden auf der Bayernseite. Ein Roter, der in unseren Reihen auch ziemlich (ge)wichtig ist spielte so den Nürnbercher Vorsänger und Frontliner. Die Frangge wussten so gar nicht recht was von der Sache zu halten ist. Als dann die Bayernfraktion immer auffälliger (und damit lustiger) wurde, checkten immer mehr Glubberer dass die da rechts ja gar keine Original Ultras Nürnberg waren. Reaktion bei den meisten als frech zurück gegrinst wurde: schnell wieder Richtung sichere Polizeikette "Bavaria vaffanculo" plärren! Mensch die sind ja wie wir!!! Dann wurden doch noch kurz Nettigkeiten ausgetauscht...

Im Stadion sammelten sich dann relativ viele Ultra-orientierten im Oberrang. Die Frangge versuchten uns noch eine N-Choreo unterzujubeln was nicht gelang, trotzdem danke für die roten Zettel. Die Stimmung war ziemlich gut, weniger kreativ, aber laut! Vor allem mit der Trommel ganz vorne an der Brüstung konnten sowohl Unter- als auch Oberrang mitgerissen werden. In der Halbzeit klauten die Nürnbercher eine Bayernzaufnahme. Angeblich wurde dass nach dem Spiel gerächt was ich aber nicht genau weiss! So wie der Fahnenklau zur Zeit abläuft ist er ja auch total beschissen: Ortsfahnen werden von der Gegengerade geklaut (was hängt sie auch dort?) Fahnen, die mit der Sache sicher nichts zu tun haben werden als Rachefeldzug geklaut. Die Absicht in Ehren, aber auch ned OK. Zum Ende des Spiels war im Unterrang noch eine krass-psycho-pathische Aktion zu beobachten: Fan zündet Bengalo an, hält's möglichst offen sichtbar lange in der Hand, zielt dann mit dem Teil auf einen Ordner und wirft knapp daneben. Um der Polizei auch wirklich die letzte Arbeit abzunehmen kletterte der Typ dann noch über den Zaun zu den Ordnungshütern. Häh? wo gibts denn solchen Stoff?? Allerdings zeigte sich dass auf der Tratanbahn wieder mal ein paar Arschlöcher standen, die unnötig den Rambo raushängen liessen. Das Spiel wurde auch zun unseren Gunsten heimgeschaukelt und so gings wieder hoam....